

DER MONAT

EVANGELISCH IN UND UM INGOLSTADT



DEZEMBER / JANUAR 2024-2025

**THEMA:
LICHT**

Seite 2-4

**ADVENT
ERLEBEN**

Seite 5

**FÜR JUNGE
MENSCHEN**

Seite 14

**MUSIK UND
KONZERT**

Seite 15

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,



Dekanin Gabriele Schwarz

für viele Menschen sind die Wintermonate eine schwierige Zeit. Es wird morgens spät hell und abends früh dunkel, und auch tagsüber herrscht oft nur trübes, fahles Licht. Da ist es nicht verwunderlich, wenn in dieser Jahreszeit trübe Gedanken und Stimmungen die Oberhand gewinnen. Unsere Vorfahren, die nicht den Luxus von künstlicher Beleuchtung oder gar von Tageslichtleuchten kannten, haben dem eine Vielzahl von Bräuchen entgegengesetzt, um auch in diesen Monaten ein wenig Geborgenheit und Hoffnung zu spüren. Dass uns das auch heute noch guttut, erleben wir jedes Jahr wieder in der Advents- und Weihnachtszeit, wenn wir unsere Straßen, Häuser und Wohnungen mit Lichtern aller Art schmücken. Wir freuen uns an der festlichen Stimmung und lassen uns von ihnen hoffentlich dazu anregen, die Welt ein wenig mit anderen Augen zu sehen.

Im Alten Testament, im Buch Jesaja, steht ein berühmtes Bibelwort, das seit alters her mit dem Weihnachtsfest verbunden ist:

„Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht, und über denen, die da wohnen im finstern Lande, scheint es hell.“

Auch wenn wir immer wieder den Eindruck haben, dass wir in finsternen Zeiten leben, sollten wir uns Mut machen lassen von den Lichtern der Weihnachtszeit. Sie führen uns buchstäblich vor Augen, was die Geschichte von der Geburt Christi bedeutet: Gott kommt auf die Erde, weil ihm an uns liegt. Er kann uns auch aus den dunklen Zeiten heraus helfen und unsere Leben hell machen.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie auch im kommenden Jahr immer wieder diese Erfahrung machen können.

Ihre Gabriele Schwarz, Dekanin

INGOLSTÄDTER KRIPPENWEG

Seit mehr als 25 Jahren gibt es den Ingolstädter Krippenweg: In zahlreichen Kirchen können die teils sehr alten Krippen entdeckt werden. Führungen zum Krippenweg bietet die Tourist Information am Rathausplatz (Moritzstraße 19) an. Die Krippen in den Evangelischen Kirchen können in folgenden Zeiträumen besichtigt werden:

- St. Matthäus: ab 02.12. von 10 - 18 Uhr
- St. Markus: ab 01.12. von 8-17 Uhr
- Friedrichshofen: ab 29.11 Krippe im Ausstellungsfenster
- St. Johannes: ab 02.12. Mo, Di, Mi und Fr von 8-11 Uhr, Do von 14-17 Uhr
- St. Paulus: ab 29.11. von 12 - 16 Uhr
- Martinskirche: ab 15.12. Die, Do, Fr von 9 – 16 Uhr, Sa von 10 -16 Uhr, So von 10.30 – 16 Uhr



LICHTERGLANZ IM ADVENT

Da gibt es Rentiere und Weihnachtsmänner, die im Vorgarten stehen und ab dem späten Nachmittag die Umgebung erhellen. In den Bäumen blinken die Lichterketten und manch Haus in der Umgebung ist schon von weitem zu erkennen.

Die Adventsbeleuchtung in den Innenstädten soll zum Flanieren einladen und für die richtige Stimmung für Christkindlmarkt und Shopping sorgen.

Auch der Innenhof der Matthäuskirche erstrahlt unter den vielen großen und kleinen Kugeln und bietet ein schönes Motiv für das eine oder andere Selfie.

Auch wenn sich die Geister an so mancher Lichtinstallation scheiden, so hat es eine lange Tradition, dass in der Adventszeit unterschiedliche Lichter aufgestellt werden und so ein wenig Helligkeit in die Dunkelheit bringen: Ganz wörtlich und auch im übertragenen Sinne.

GANZ KLASSISCH: KRANZ UND BAUM

Was wäre die Advents- und Weihnachtszeit ohne den Duft von Nadelgehölzen in unseren Wohnungen? Der Brauch, immergrüne Zweige im Winter ins Haus zu hängen, geht schon auf vorchristliche Traditionen zurück. Zu Weihnachten wurde gleich ein ganzer Baum daraus. Christlich interpretiert steht der Baum schon im Alten Testament für einen starken Glauben. Das Holz kann auch an das Kreuz Christi erinnern und damit an das ewige Leben. Die Lichter am Baum können für Christus als das Licht der Welt stehen.

Der erste Adventskranz wurde von Johann Hinrich Wichern 1839 aufgestellt. Im Kinderheim "Rauhes Haus" wollte er den Jungen und Mädchen die Zeit bis Weihnachten veranschaulichen und mit den Sinnen erlebbar machen. Jeden Werktag wurde eine weiße, an den Adventssonntagen eine dicke rote Kerze entzündet.

Auch beim jüdischen Chanukafest, das ebenfalls stattfindet wenn es bei uns Winter ist, leuchtet acht Tage lang jeden Tag ein Licht mehr.

So erhellen die klassischen Lichterbräuche unsere Häuser und Straßen und bringen Licht in die dunkelste Zeit des Jahres.

DAS FRIEDENSLICHT AUS BETHLEHEM

Die Idee, ein Licht aus Bethlehem zu holen und zu Weihnachten zu verteilen, hatte der Unterhaltungschef des Österreichischen Rundfunks im Jahr 1986. Mit diesem Licht sollte allen Spenderinnen und Spendern der Aktion „Licht ins Dunkel“ gedankt werden. Seitdem entzündet jedes Jahr ein Kind aus Oberösterreich eine Kerze in der Geburtsgrotte in Bethlehem. In einer speziellen Laterne wird das Licht dann nach Österreich geflogen und von dort aus durch die Pfadfinder auf ganz Deutschland verteilt. Das Licht aus Bethlehem, dem biblischen Geburtsort Jesu, berührt die Herzen vieler Menschen. Inmitten der bewaffneten Konflikte in der Region mahnt es zum Frieden und erinnert uns Menschen in Westeuropa, dass es nicht selbstverständlich ist, ohne Krieg leben zu dürfen. Das Friedenslicht aus Bethlehem leuchtet zu Weihnachten in vielen katholischen und evangelischen Kirchen und kann an einer Kerze mit nach Hause genommen werden.

DER HERRNHUTER STERN

Im Jahr 1722 flohen evangelische Christen aus ihrer katholischen Heimat Böhmen und Mähren nach Sachsen, in die Oberlausitz. In Herrnhut gründeten sie die „Erneuerte Brüderunität“. Fünf Jahre später begann eine ausgedehnte Missionarstätigkeit, die Herrnhuter Familien in ferne Länder schickte. Wenn die Kinder schulpflichtig wurden, kamen sie zurück nach Deutschland und wurden in Internaten des Herrnhuter Schulwerks betreut. Dort entwickelte ein Erzieher die Sterne-Bastelei, um den Kindern ein besseres geometrisches Verständnis zu vermitteln. 1897 erfand der Geschäftsmann Pieter Hendrik Verbeek das erste Modell, das sich zusammensetzen und auseinanderlegen ließ, sodass man es verschicken konnte.

Es war ein stabiler Papierstern mit 25 Zacken. Ein offen gebliebenes Viereck diente dazu, dass der Stern beleuchtet werden konnte – erst mit Petroleum-, dann mit elektrischem Licht.

Nach der Wende gründete sich die Herrnhuter Sterne GmbH, die inzwischen ein Sortiment von 60 verschiedenen Sternen sowie Beleuchtungszubehör anbietet. Auch im englischsprachigen Raum ist der Herrnhuter Stern bekannt. Dort heißt er Moravian Star.



THEMA: LICHT

SIE BRINGT LICHT IN DIE DUNKELHEIT DIE HEILIGE LUCIA

Mädchen in weißen Kleidern mit einem Kranz aus Kerzen auf dem Kopf – vielleicht haben Sie das schon mal gesehen. Besonders in Schweden ist der Brauch verbreitet, so den Lucia-Tag am 13. Dezember zu begehen. In Italien wird der Gedenktag mit Lichterumzügen gefeiert. Die Verbindung von Lucia zum Licht steckt schon in ihrem Namen. Er bedeutet „die Leuchtende“.

Die Bräuche gehen auf die Legende von der heiligen Lucia aus dem 3. Jahrhundert zurück. Christen, die sich vor der Verfolgung in Katakomben versteckten, soll sie Essen gebracht haben. Um sich in den dunklen Gängen zurechtzufinden und die Hände freizuhaben, hatte sie einen Kranz aus Kerzen auf dem Kopf. Der 13. Dezember ist einer der kürzesten Tage des Jahres. Das Lichterfest rund um die Lucia-Bräuche schenkt Hoffnung, dass das Licht wiederkommt und deutet voraus auf Jesus, der an Weihnachten Licht in die Welt bringt.

DER LEBENDIGE ADVENTSKALENDER

Es sind 24 Türchen, die bis zum Heilig Abend geöffnet werden dürfen: Es gibt eine lange Tradition, vor allem Kindern so das Warten anschaulich zu machen. Längst gibt es diese in allen denkbaren Varianten: Mit Schokolade, selbst gebastelt, oder auch online in Form von musikalischen Beiträgen oder kurzen Texten.

Eine weitere Möglichkeit bietet der lebendige Adventskalender, der Menschen zusammenbringen möchte.

Jeden Tag öffnet sich an einem anderen Ort ein Fenster in Richtung Weihnachten: Die kurzen Treffen werden dabei von ganz unterschiedlichen Beteiligten vorbereitet, beispielsweise Familien, Kindergärten, Privatpersonen und auch Kirchengemeinden. Im Vorfeld werden die Orte bekannt gegeben. Gemeinschaft und Begegnung stehen im Vordergrund der Adventsfeiern und es ist immer möglich, einfach so dabei zu sein.

Im **Südviertel** wirkt die Kirchengemeinde St. Markus bei einer solchen ökumenischen Veranstaltungsreihe mit. Koordiniert wird sie von St. Anton. Alle Termine und Orte finden sich auf der Website www.st.anton-in.de.

Im **Piusviertel und in Wettstetten** sind St. Johannes und St. Pius dabei. Auch hier informiert die Gemeindewebsite unter www.johannes-ingolstadt.de über die Orte und Gastgeber.

HEILIGABEND IN GEMEINSCHAFT FEIERN

Beim St. Martinsumzug haben die Laternen Mitte November die Dunkelheit erleuchtet. Viele Familien haben die Gemeinschaft gesucht und sind „um die Häuser gezogen“. Zuvor wurde an die Geschichte erinnert, die diesem Brauch zu Grunde liegt: Der Heilige Martin hat geteilt, was er hatte – und damit Licht ins Dunkel seiner Zeit gebracht. Darum geht es auch an Heiligabend: ums Teilen und ums Licht-Bringen.

Zum ersten Mal wird das ökumenische Projekt „Heiligabend in Gemeinschaft feiern“ außerhalb kirchlicher Räume stattfinden – direkt am Hauptbahnhof in der „Halle neun“.

Es braucht keine Anmeldung und alle sind willkommen. Niemand soll zuhause – oder schlimmer noch: irgendwo in der Kälte – alleine sein müssen. Stattdessen gibt es vier Stunden Gemeinschaft: ein festliches Essen, einen geistlichen Impuls und jede Menge Gelegenheit zum Feiern mit anderen. Bei der Vorbereitung kamen etwa 30 Helfer zusammen, die sich mit Freude ans Werk machten: Menschen, die etwas investieren wollen, um anderen Gutes zu tun, um Licht in ihr Leben zu bringen. Wie die „LichterKinder“ bei St. Martin ihr Licht in die Dunkelheit getragen haben.



Gemeinsam statt einsam

HEILIGABEND IN GEMEINSCHAFT FEIERN

24.12.2024 16:30 - 20:30 UHR

in der Halle neun

Wir feiern mit Punsch, einem festlichen Abendessen, einer kleinen Weihnachtsandacht und gemeinsamem Singen.

- Eintritt frei. Keine Anmeldung erforderlich. Du bist herzlich willkommen.
- Elisabethstraße 9a, 85053 Ingolstadt
Bushaltestelle Hauptbahnhof
- Cityseelsorge Ingolstadt, Tel. 0841 99 35 43 11
cityseelsorge-in@bistum-eichstaett.de

Veranstalter:

Partner:

AS MADL, Evangelische Kirche Ingolstadt, St. Markus - Ingolstadt, City Church, SELGROS, Lara Döner

ADVENT ERLEBEN

WINTERKIRCHE MIT GOSPELCHOR UND CELLO

FRIEDRICHSHOFEN. Bei Kerzenlicht entfaltet sich in der Thomaskirche in Friedrichshofen ein ganz besonderer Zauber. Am 30. November 2024 und am 6. Januar 2025 jeweils um 17 Uhr ist Gelegenheit zum zur Ruhe zu kommen, sich selbst und Gottes Gegenwart zu spüren. Ein Team um Pfarrerin Scherle-Schobel trägt meditative Texte vor. Die Winterkirche am 20. November gestaltet der Gospel Sunshine Chor musikalisch. Am 6. Januar hören wir die Cellistin Jasmin Ballaney

ADVENTSBASAR IM KIRCHHOF

FRIEDRICHSHOFEN. Am Samstag, 30. November 2024, laden die Thomaskita und Verein „Evangelischer Sozialladen Ingolstadt“ von 14.30 Uhr bis 19 Uhr zum Adventsbasar in den Kirchhof der Thomaskirche in Friedrichshofen ein. Neben liebevoll gebastelter Advents- und Weihnachtsdeko gibt es auch Punsch und frisch gebackene Waffeln. Um 17 Uhr findet in der Kirche die Winterkirche mit dem Gospel-Sunshine-Chor statt.

ADVENTSSINGEN

ST. JOHANNES. Zum gemütlichen Beisammensein mit Adventsliedern, Lebkuchen, Kaffee und Tee lädt die Kirchengemeinde St. Johannes ein. Dieses findet im Rahmen des Geburtstagskaffees am 5. Dezember um 16 Uhr im Gemeindesaal statt. Bringen Sie gerne Ihre Liedwünsche mit.

ETWAS ANDERER GOTTESDIENST

FRIEDRICHSHOFEN. Das Team des „Etwas anderen Gottesdienstes“ aus Friedrichshofen lädt AM2. Advent, 8.12., um 10 Uhr zum Gottesdienst „Der andere Advent“ ein. Zu sehen und hören sind die Texte aus dem Adventskalender „Der andere Advent“. Die musikalische Gestaltung übernimmt der Gitarrist Gunther Dietz. Im Anschluss gibt es einen kleinen Kirchenkaffee. Der „Etwas andere Gottesdienst“ am 19. Januar 2025 beschäftigt sich mit der neuen Jahreslosung: „Prüft alles und behaltet das Gute“ (1. Thessalonicher 5,21) und wird musikalisch von der Kirchenband gestaltet.



Den Adventsflyer mit Veranstaltungen und Gottesdiensten aller Kirchengemeinden im Dekanatsbezirk Ingolstadt finden Sie online unter

www.ingolstadt-evangelisch.de/advent-2024

MUSIKALISCHE ADVENTSANDACHT

ST. JOHANNES. Am 12.12. findet um 19 Uhr in der Jakobuskirche eine musikalische Adventsandacht statt. Das gemeinsame Singen von adventlichen Liedern in besinnlicher und gemütlicher Stimmung soll dabei im Mittelpunkt stehen. Die bekannten Lieder, Texte aus der Bibel und Gedanken dazu sollen auf Weihnachten einstimmen.

KLANGBAD

FRIEDRICHSHOFEN. Herzliche Einladung zum Klangbad am Sonntag, 12. Januar, um 18 Uhr im Gemeindezentrum in Friedrichshofen. Bei einem Klangbad werden Klangschalen in unterschiedlicher Größe, Gongs sowie Monochords von mehreren Personen gespielt. Sanfte und faszinierende Klänge umhüllen Sie aus mehreren Richtungen. Der Zuhörer kann liegen oder sitzt entspannt und braucht nichts weiter zu tun als zu lauschen, zu spüren und zu genießen. Der Raum verfügt über eine Fußbodenheizung. Für das eigene Wohl bitte Matte, Decke und Kissen mitbringen.

MATTHÄUS UM 11 IM ADVENT

ST. MATTHÄUS. Zur Ruhe kommen, zuhören, nachdenken – der Gottesdienst aus der Reihe „Matthäus um Elf“ lädt am 15. Dezember um 11 Uhr in die Matthäuskirche ein, mit Stubenmusik vom Trio Reiser-Zäch und guten Gedanken in die letzten Tage vor Weihnachten zu gehen.

WALDWEIHNACHT

ST. JOHANNES. Die traditionelle Waldweihnacht der Kirchengemeinde St. Johannes findet am 15. Dezember um 17 Uhr beim Högnerhäusl (zwischen Wettstetten und Stammham) statt. Bei Fackelschein gestalten die Konfis einen Gottesdienst, der vom Posaunenchor musikalisch begleitet wird.

ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST ZUM FRIEDENS LICHT

FRIEDRICHSHOFEN. Die Pfarreien des pastoralen Raum „Communio Ingolstadt-West“ und die Evangelische Kirchengemeinde Friedrichshofen laden herzlich zu einem ökumenischen Gottesdienst am Dienstag, 17. Dezember 2024, um 18.30 in der katholischen Kirche St. Rupert in Gerolfing zur Begrüßung des Friedenslichts aus Bethlehem ein. Evangelische und katholische Christen beten gemeinsam für den Frieden im Heiligen Land und bei uns. Das Licht kann an einer mitgebrachten Laterne oder Kerze mit nach Hause genommen werden. Bis über Weihnachten brennt das Friedenslicht dann auch in der Thomaskirche und im evangelischen Gemeindezentrum Friedrichshofen.

TAIZÉ-ABENDGOTTESDIENST

ST. MARKUS. Kerzen, Gesänge, Gebete, Stille – herzliche Einladung zum meditativen Abendgottesdienst nach Taizé am 4. Advent um 17.30 Uhr im Gemeindehaus (Am Anger 44)! Wir gestalten die gemeinsame Zeit mit Singen und Beten und wollen in der Stille den eigenen Gedanken vor Gott Raum geben. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, bei einer Tasse Tee ins Gespräch zu kommen.



ADVENT

ADVENTSKONZERT „VOX ANIMAE“

ST. MARKUS. Am 1. Advent wird der ukrainische Chor „Vox Animae“ seinen inzwischen schon dritten Auftritt in St. Markus haben. Das ist ein Heimspiel, proben die begnadeten Sänger und Sängerinnen doch seit inzwischen über einem Jahr wöchentlich im Gemeindesaal der Kirche. Am 1. Dezember werden sie ab 17 Uhr alle Interessierten mit wunderbaren Klängen beschenken und zugleich die Adventszeit musikalisch einläuten: mit traditionellen ukrainischen Weihnachtsliedern ebenso wie mit deutschen und englischen Klassikern. Traditionelles wird dabei ebenso vorkommen wie modernes Liedgut. Der Eintritt ist frei, Spenden sind sehr willkommen.

ADVENTSKONZERT DER LIEDERTAFEL HOLZKIRCHEN

ST. MARKUS. Die Liedertafel Holzkirchen ist ein Männerchor und hat ein breites Repertoire aus mehreren Jahrhunderten und verschiedenen Sprachen für alle Anlässe. Ein Schwerpunkt liegt auf dem bayrischen Gesang, der kirchlichen Musik, aber auch anspruchsvollen Stücken aus unterschiedlichen Epochen. Am Vorabend des 2. Advent, am 7. Dezember, wird sie ab

17 Uhr in der Markuskirche zu hören sein. Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.

LAUDATE DOMINUM

ST. MATTHÄUS. Im Rahmen der Reihe "Laudate Dominum - Matthäus klingt" spielt KMD Oliver Scheffels im Gottesdienst am 8.12. um 11 Uhr in St. Matthäus adventliche Orgelmusik von Bach, Buxtehude sowie Improvisationen.

ADVENTSKONZERT DER CHÖRE

ST. MARKUS. Die Chöre von St. Markus laden am 8.12. um 17 Uhr zu einem gemeinsamen Konzert ein. Unter der Gesamtleitung von Benedikt Schäfer wird der Posaunenchor am 2. Advent mit besinnlichen und fröhlichen, mit bekannten und unbekannten Stücken adventlich einstimmen. Der Chor „Good News“ bringt die Zuhörer tiefer in die besinnliche Zeit. Internationale und nationale Werke, mal ganz leise, mal richtig laut, wird der Chor zu Gehör bringen. Mit Flötentönen werden die Querbläser „Ad libitum“ die Adventsstimmung musikalisch weiter ausmalen. Und mit Gisela Karlin an der Orgel wird das kirchenmusikalische Quartett abgerundet. Traditionell gehört auch eine zum Nachdenken anre-

gende Lesung zu dem Kirchenkonzert. Gemeinsam mit sämtlichen Instrumenten und Stimmen werden auch dieses Jahr die Konzertbesucher beim großen Gospel „Amen“ das Kirchenschiff zur Ehre Gottes zum Klingen bringen und damit einen schönen Abend im Crescendo abrunden. Der Eintritt ist frei, Spenden für die Kirchenmusik sind willkommen.

MUSIK UND WORT

ST. PAULUS. Am 8.12.24 ist bei "Musik und Wort" der Gospelchor Kösching zu Gast. Engagiert, herzlich, nahbar und einladend: So wird sich der Chor unter der Leitung von Chris Loy präsentieren. Die Veranstaltung beginnt um 17.00 Uhr! Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.

WEIHNACHTSKONZERT

BRUNNENREUTH. Am 15.12. um 15 Uhr laden der Posaunenchor Brunnenreuth und der Gospelchor MartinSingers zum traditionellen Weihnachtskonzert in die Martinskirche Spitalhof ein. Klassische und moderne Weihnachtslieder stimmen auf die Festtage ein. Die Organistinnen und Organisten der Gemeinde sowie weitere Instrumentalisten sorgen für ein vielfältiges Programm. Der Eintritt ist frei.

PROGRAMM

SA 30.11. 17 Uhr / ChristmasJazz mit 4 of a Kind

SO 01.12. 11 Uhr / Draußen-Gottesdienst für Klein & Groß

SO 01.12. 17 Uhr / Orgelkonzert mit Prof. Martin Riccabona

FR 06.12. 17 Uhr / Nikolausfest mit dem Ingolstädter Christkindl

SA 07.12. 17 Uhr / Konzert ORATORIO DE NOEL op. 12

SO 08.12. 11 Uhr / Laudate Dominum adventliche Orgelmusik

FR 13.12. 19 Uhr / Konzert VOX ANIMAE

SO 15.12. 11 Uhr / Adventliche Stubenmusik Matthäus um 11

FR 20.12. 19 Uhr / Die Weihnachtsgeschichte mit Horst Seehofer

SA 21.12. 17 Uhr / Weihnachtssingen

SO 22.12. 17 Uhr / mysterion mit Multimedia- & Lightshow

Advent
im Innenhof



Veranstaltungsort:
Innenhof neben der Matthäuskirche Schranenstr. 7 85049 Ingolstadt

www.ingolstadt-evangelisch.de

WEIHNACHTEN FEIERN

WEIHNACHTSGOTTESDIENSTE

Für viele gehört rund um das Weihnachtsfest der Besuch des Gottesdienstes fest dazu: Gelegenheit dazu gibt es bei einer Vielzahl unterschiedlicher Gottesdienste. Für Kinder gibt es in nahezu allen Gemeinden Familiengottesdienste, teils mit Krippenspiel. Am späten Nachmittag finden die feierlichen Festgottesdienste statt. Für einen ruhigen und besinnlichen Ausklang des Heilig` Abends sorgen vielerorts die Christmetten mit meditativen und ruhigeren Gottesdiensten. Auch in diesem Jahr gibt es "Gottesdienste" in Bewegung. Alle Feiern rund um Weihnachten finden sich im Gottesdienstplan. Wir laden Sie herzlich ein, mit uns Weihnachten zu feiern.

WALDWEIHNACHT IN GEROLFING

FRIEDRICHSHOFEN. Die Kirchengemeinde Friedrichshofen lädt am 2. Weihnachtsfeiertag um 17 Uhr zur Waldweihnacht am

Waldpavillon in Gerolfing ein. Bei romantischer Beleuchtung und stimmungsvoller Musik ist Gelegenheit, noch einmal auf die frohe Botschaft des Weihnachtsfestes zu hören.

HARFENKONZERT

BRUNNENREUTH. Das Wagner Harp-Duo - bestehend aus den Zwillingsschwestern Vanessa und Verena Wagner - präsentiert ein abwechslungsreiches Programm, das die Vielfalt der Harfenmusik in all ihren Facetten zum Ausdruck bringt. Das Konzert vereint sowohl Solowerke als auch Duostücke, die die einzigartige Klangwelt der Harfe in verschiedenen Besetzungen und Stilrichtungen erkunden. Im Duo sowie solo demonstrieren die Schwestern ihr außerordentliches technisches Können, ihre musikalische Ausdruckskraft und das perfekte Zusammenspiel, das sie seit ihrer Gründung im Jahr 2010 auszeichnet. Werke aus ver-

schiedenen Epochen und Stilen - von barocken Klängen über romantische Werke bis hin zu zeitgenössischen Kompositionen - ermöglichen dem Publikum eine faszinierende Reise durch die musikalischen Möglichkeiten der Harfe. Pfarrerin Annette Kuhn und Pfarrer Klaus Kuhn moderieren diese Matinee am 26.12. um 11 Uhr. Der Eintritt ist frei. Um Spenden am Ausgang wird gebeten.

HARFE UND ORGEL

ST. MATTHÄUS. Am zweiten Weihnachtsfeiertag erklingt weihnachtliche Musik für die beiden „himmlischen“ Instrumente Harfe und Orgel. In der festlich beleuchteten Matthäuskirche musizieren Beate Fürbacher, Harfe, und KMD Oliver Scheffels, Orgel. Es kommen Kompositionen von Samuel Rousseau, Bernard Andres, Bach, Dupré u.a. zur Aufführung. Der Eintritt ist frei.

ANGEBOTE IM NEUEN JAHR

SEGEN FÜRS NEUE JAHR

Ein Neues Jahr ist immer auch eine Zäsur: Was wird es bringen? Erfüllen sich die Wünsche, die man hat? Eine gute Gelegenheit innezuhalten bieten folgende Gottesdienste am 01.01.2024:

17:00 Uhr	St. Matthäus mit Sektempfang
17:00 Uhr	St. Markus (Gemeindehaus) mit Sektempfang
17:00 Uhr	Jakobuskirche Wettstetten mit Sektempfang
17:00 Uhr	Dreieinigkeitskirche Baar-Ebenhausen

Die Jahreslosung für das kommende Jahr macht Mut dazu: "Prüft alles und behaltet das Gute." Mit einer liebevollen Haltung und unter Gottes Segen kann 2025 gut starten.

MATTHÄUS UM 11

ST. MATTHÄUS. Unser Alltag besteht aus einer Fülle von Entscheidungen. Unablässig müssen wir eine Wahl treffen und bestimmen, was wir tun. Das ist nicht immer leicht, denn: Was sind gute Entscheidungen, und was sind schlechte? Matthäus um Elf beschäftigt sich am 12. Januar mit dieser Herausforderung, die uns auch im neuen Jahr vermutlich täglich begegnen wird.

TAUFERINNERUNGS-GOTTESDIENST

ST. JOHANNES. „Ich bin getauft“, das wissen die meisten eher von Fotos oder Erzählungen und können sich nicht an ihre Taufe erinnern. Beim Taferinnerungsgottesdienst für Groß und Klein wollen wir uns gemeinsam bewusst machen, was es bedeutet, getauft zu sein. Der Gottesdienst findet am 19.01. um 10 Uhr in St. Johannes statt.

GOTTESDIENST MIT PERSÖNlichem SEGEN

ST. MATTHÄUS. Gott geht mit. An jedem Tag im Jahr. Zu Beginn des neuen Jahres tut es gut, sich daran zu erinnern. In diesem Gottesdienst am 05.01. um 10:00 Uhr können Sie sich in St. Matthäus Gottes Segen persönlich zusprechen lassen.

WINTERKIRCHE FRIEDRICHSHOFEN

FRIEDRICHSHOFEN. Zum ruhigen Gottesdienst bei Kerzenlicht lädt die Kirchengemeinde Friedrichshofen in die Thomaskirche ein. Am 6. Januar um 17 Uhr ist Gelegenheit zur Ruhe zu kommen, sich selbst und Gottes Gegenwart zu spüren. Ein Team um Pfarrerin Scherle-Schobel trägt meditative Texte vor. Auch die musikalische Gestaltung ist besonders: Die Winterkirche im Januar wird von der Cellistin und Musikpädagogin Jasmin Ballaney gestaltet.

MUSIK UND WORT

ST. PAULUS. Das Duo "Hoffnungsvoll" mit Rebekka Fischer (Piano/Gesang) und Heiko Jürgen Friedrich (Gitarre/Gesang) ist im Januar bei Musik und Wort mit ihrem aktuellen Programm zu Gast. Mit eigenen Kompositionen, traditioneller geistlicher Musik sowie dem modernen christlichen Lied laden sie zu einer musikalischen Reise ein. "Wie das Leben so spielt!", so lautet einer der Kerninhalte bei dieser Veranstaltung. Pfr. Dr. Heinrich wird hierzu die passenden Worte finden: Am 19.1.2025 um 18.00 Uhr in der Pauluskirche.

		ST. MATTHÄUS		ST. MARKUS		ST. LUKAS		FRIEDRICHSHOFEN
		MATTHÄUSKIRCHE		MARKUS-KIRCHE	GEMEINDEHAUS AM ANGER	LUKAS-KIRCHE	ST. MICHAEL GROSSMEHRING	THOMASKIRCHE
DEZEMBER 2024	1. ADVENT SO 01.	9:30 ☕ Orgeljubiläum Hanusch-Beuerle	11:00 👤 FamilienGD Hanusch-Beuerle	9:30 🍷 mit Abschied/ Einführung KV Petermeier/Dr. Kühn	11:00 🍷 Petermeier	11:30 mit Kita-Kindern Erstling	10:15 🍷 Erstling	10:00 🍷 mit Einführung KV Scherle-Schobel
	2. ADVENT SO 08.	9:30 ☕ mit Einführung Kirchenvorstand Michaelis	11:00 Laudate Domi- num Michaelis	9:30 Plack	11:00 ☕ Plack	10:15 Einführung KV Erstling		10:00 ☕ EAG "Der andere Advent" Scherle-Schobel
	3. ADVENT SO 15.	9:30 ☕ G. Schwarz	11:00 Matthäus um 11 G. Schwarz	9:30 Dr. Kühn	11:00 Dr. Kühn	10:15 Petermeier	9:00 Petermeier	10:00 Plack
	4. ADVENT SO 22.	10:00 Michaelis		10:00 ☕ Petermeier 14:00 Siebenbür- ger Weihnacht Dr. Kühn	17:00 TaizéGD Petermeier	10:15 🍷 Dr. Linn		10:00 Scherle-Schobel
	HL. ABEND DI 24.	15:00 👤 Kinderweihnacht Hanusch-Beuerle 17:00 Christvesper mit Trompetenmusik G. Schwarz	19:00 Christvesper mit Trompetenmusik T. Schwarz 23:00 Christnacht mit Bläsermusik Michaelis	15:00 👤 Kinderweihnacht Team 17:00 Christvesper Dr. Kühn	22:00 Meditative Lichter-Christ- nacht Petermeier	15:30 👤 FamilienGD mit Krippenspiel Erstling 17:00 Christvesper Erstling	16:00 👤 FamilienGD Dr. Linn 17:00 Christvesper Dr. Linn	16:00 👤 FamilienGD mit Krippenspiel Scherle-Schobel 18:00 Christvesper Scherle-Schobel
	1. FEIERTAG MI 25.	10:00 🍷 mit Trompete Hanusch-Beuerle		9:30 🍷 Petermeier	11:00 🍷 Petermeier	10:15 🍷 Erstling	9:00 🍷 Erstling	10:00 🍷 Eckert
	2. FEIERTAG DO 26.	10:00 MitsingGD Michaelis		10:00 Plack				17:00 Waldweihnacht Gerolfing Köglmeier
	SO 29.	10:00 Hanusch-Beuerle		9:30 Plack	11:00 Plack	10:15 Dr. Linn		10:00 Köglmeier
	SILVESTER DI 31.	17:00 🍷 T. Schwarz		17:00 🍷 Dr. Kühn		18:15 🍷 Dr. Linn	17:00 🍷 Dr. Linn	17:30 Scherle-Schobel
JANUAR 2025	NEUJAHR MI 01.	17:00 mit Sektempfang Hanusch-Beuerle		17:00 mit Sektempfang Dr. Kühn				
	SO 05.	10:00 SegensGD Michaelis		9:30 🍷 Dr. Kühn	11:00 🍷 Dr. Kühn	11:30 🍷 Erstling	10:15 🍷 Erstling	10:00 🍷 Scherle-Schobel
	HL. DREI KÖNIGE MO 06.	10:00 🍷 Michaelis						17:00 LichterGD Scherle-Schobel
	SO 12.	9:30 ☕ T. Schwarz	11:00 Matthäus um 11 T. Schwarz	9:30 Petermeier	11:00 ☕ Petermeier	10:15 Erstling		10:00 Scherle-Schobel
	SO 19.	9:30 ☕ Frank		9:30 Plack	11:00 Plack	10:15 Dr. Linn	9:00 Dr. Linn	10:00 EAG "Jahreslosung" Scherle-Schobel
	SO 26.	9:30 ☕ Michaelis	11:00 BibliologGD Michaelis/ Lindner-Mikus	10:00 👤☕ Konfig Auftakt Dr. Kühn/Team	17:00 Dr. Kühn/ Prof. Dr. Mann	10:15 🍷 Dr. Linn		10:00 Köglmeier
BESONDERE GOTTESDIENSTE Dienstag 17.12. 18:30 Uhr, Ökumenischer GD St. Rupert, Gerolfing zum Friedenslicht aus Bethlehem Hl. Abend: 24.12. 10:00–12:00 Waldweihnacht für Familien im Zucheringer Wald Jarasch/Team					GOTTESDIENSTE IN DEN SENIORENHEIMEN Donnerstag 12.12. 10:30 Uhr Tagespflege Wettstetten Freitag 13.12. 16 Uhr Herzog-Wilhelm-Seniorenheim Freitag 13.12. 17:15 Uhr Märzenbecherstraße Freitag 15:00 Uhr, 24.12. 10 Uhr Seniorenzentrum Dietrich Bonhoeffer Freitag 16:15 Uhr; 24.12. 10 Uhr Matthäus-Stift			

ST. JOHANNES		ST. PAULUS		BRUNNENREUTH			
JOHANNES-KIRCHE	JAKOBUSKIRCHE WETTSTETTEN	PAULUS-KIRCHE	DIETRICH-BONHOEFFER-KIRCHE KÖSCHING	MARTINSKIRCHE INGOLSTADT-SPITALHOF	DREIEINIGKEITS-KIRCHE BAAR-EBENHAUSEN		
10:00  mit Abschied/Einführung KV Briante		9:30 Dr. Heinrich	10:30 Gottesdienst für Klein & Groß Binder/Team	10:00  mit Abschied/Einführung KV A. Kuhn	18:00 Nacht der Lichter Jarasch	1. ADVENT SO 01.	DEZEMBER 2024
9:30 Sebald	11:00  Sebald	9:30  mit Abschied/Einführung KV Raidel		9:30 Enzmann 11:00 MiniGD Johnson/Team	11:00 Enzmann	2. ADVENT SO 08.	
9:30 Sebald	17:00 Waldweihnacht am Högnerhäusl Briante	9:30  Bukovics	11:00  Bukovics	9:30  A. Kuhn	11:00 A. Kuhn	3. ADVENT SO 15.	
9:30 Sebald	11:00 Sebald	9:30 Raidel	11:00 Raidel	9:30 mit Friedenslicht Wuschig	11:00 mit Friedenslicht Wuschig	4. ADVENT SO 22.	
16:00  FamilienGD mit Krippenspiel Sebald 17:30 Christvesper Briante	15:00  MiniGD Briante 17:00  mit Krippenspiel Schule Stammham 22:00 Christnacht Sebald	16:00  FamilienGD mit Krippenspiel Raidel/Team 18:00 Christvesper Raidel	15:30/17:00  FamilienGD mit Krippenspiel Binder/Team 23:00 Christmette Dr. Heinrich	15:00  FamilienGD mit Krippenspiel Jarasch/Schade 17:00 Christvesper A. Kuhn 23:00 Christmette K. Kuhn	15:00  FamilienGD mit Stationen Wuschig/Team	HL. ABEND DI 24.	
9:30  Sebald		9:30  Raidel		9:30  K. Kuhn	11:00  K. Kuhn	1. FEIERTAG MI 25.	
9:30 Briante			17:00 Waldweihnacht Brunnh. Weiher Dr. Heinrich			2. FEIERTAG DO 26.	
9:30 Briante	11:00 Briante					SO 29.	
		18:00  Dr. Heinrich	16:30  Dr. Heinrich	17:00  Jarasch		SILVESTER DI 31.	JANUAR 2025
	17:00 mit Sektempfang Sebald				17:00 Jarasch/Team	NEUJAHR MI 01.	
9:30  Sebald	11:00  Sebald	9:30 SegnungsGD Dr. Habermann		9:30 Wuschig	11:00 Wuschig	SO 05.	
9:30  Sebald						HL. DREI KÖNIGE MO 06.	
9:30 Briante	11:00 Briante	9:30 Raidel	11:00 Raidel	9:30  K. Kuhn	11:00 K. Kuhn	SO 12.	
10:00  Tauferinnerung Sebald		9:30 Dr. Heinrich	11:00  Dr. Heinrich	9:30 Wuschig 11:00 MiniGD Johnson/Team	11:00 Wuschig	SO 19.	
9:30 Briante	11:00 Briante	9:30 Dr. Heinrich	17:30 MA-Dank Dr. Heinrich	9:30  Jarasch 17:00 GD spezial K. Kuhn	11:00 Jarasch	SO 26.	
Donnerstag 12.12. 15:30 Uhr St. Pius Mittwoch 18.12./08.01. 16 Uhr Elisa Donnerstag 16.01. 10:30 Uhr Pflegeheim Wettstetten				GEDANKEN ZUM TAG AUF RADIO IN (95,4 Mhz) MO bis FR um 5:30 / SA 6:50 / SO 8:59 und immer unter www.kirchraum-ingolstadt.de TV INGOLSTADT immer freitags ab ca. 18:25 stündlich			

DEKANAT

Evang.-Luth. Dekanat Ingolstadt

Schrannenstr. 7 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/9337-12 • Fax: 0841/9337-37
E-Mail: dekanat.ingolstadt@elkb.de
Dekanin Gabriele und Dekan Thomas Schwarz:
0841/9337-12

KIRCHENGEMEINDEN

St. Matthäus

Schrannenstr. 7 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/9337-13 • Fax: 0841/9337-23
E-Mail: pfarramt.stmatthaeus.in@elkb.de
Dekanin Gabriele und Dekan Thomas Schwarz:
0841/9337-12
Pfarrerinnen Maren Michaelis: 0841/99393219
Pfarrerinnen Dörte Hanusch-Beuerle: 0176/31318064

St. Markus

Münchener Str. 36a • 85051 Ingolstadt
Telefon: 0841/940907 • Fax: 0841/9319983
Email: pfarramt.stmarkus.in@elkb.de
Pfarrer Dr. Jonathan Kühn: 0151/42077767

St. Lukas

Christoph-von-Schmid-Str. 12 • 85055 Ingolstadt
Telefon: 0841/920512 • Fax: 0841/920616
E-Mail: pfarramt.stlukas.in@elkb.de
Pfarrer Andreas Erstling: 0841/920512
Pfarrer Dr. Victor Linn: 08407/3358999

St. Johannes

Ettinger Str. 47 • 85057 Ingolstadt
Telefon: 0841/81398 • Fax: 0841/41415
E-Mail: pfarramt.stjohannes.in@elkb.de
Pfarrerinnen Eliana Briante: 0841/81398
Pfarrerinnen Sarah Sebald

St. Paulus

Theodor-Heuss-Str. 40 • 85055 Ingolstadt
Telefon: 0841/58585 • Fax: 0841/26064
E-Mail: pfarramt.stpaulus.in@elkb.de
Pfarrerinnen Anja Raidel: 0841/58585
Pfarrer Dr. Oliver Heinrich: 08456/967828
Diakonin Maythe Binder: 01573/8104321

Brunnenreuth

Hans-Kuhn-Str. 1 • 85051 Ingolstadt
Telefon: 08450/7075 • Fax: 08450/1655
E-Mail: pfarramt.brunnenreuth@elkb.de
Pfarrerinnen Annette Kuhn und Pfarrer Klaus Kuhn
Pfarrerinnen Isabelle Wuschig
Pfarrerinnen Jutta Jarasch: 0170/2305231

Friedrichshofen

Buchenweg 4 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/81799 • Fax: 0841/82138
E-Mail: pfarramt.friedrichshofen@elkb.de
Pfarrerinnen Sonja Scherle-Schobel: 0841/81799
Pfarrer Stefan Köglmeier: 0841/99360044

ARBEITSBEREICHE

Evang.-Luth. Kirchengemeindeamt Ingolstadt

Schrannenstr. 7 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/9337-0 • Fax: 0841/9337-27
E-Mail: kga-in@elkb.de
Geschäftsführung Melanie Ehrenstraßer:
0841/9337-0

Evangelisches Forum

Schrannenstr. 5 • 85051 Ingolstadt
Telefon: 0841/9337-12 • Fax: 0841/9337-37
E-Mail: evang.forum.ingolstadt@elkb.de
Pfarrer Peter Plack

Evang. Jugend im Dekanatsbezirk

Schrannenstr. 5 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/93119-48 • Fax: 0841/93119-50
E-Mail: ej.ingolstadt@elkb.de

Klinikseelsorge

Klinikum Ingolstadt, Telefon: 0841/880-1010
evangelische.seelsorge@klinikum-ingolstadt.de
Pfarrer Horst Schall

Evangelische Jugendsozialarbeit Ingolstadt e.V.

Permoserstr. 69 • 85057 Ingolstadt
Telefon: 0841/8856380 • Fax: 0841/88563819
E-Mail: info@ejsa-ingolstadt.de
Pfarrerinnen Maren Michaelis: 0841/99393219

Diakonisches Werk Ingolstadt

Schrannenstr. 5 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/93309-0 • Fax: 0841/93309-25
E-Mail: info@dw-in.de
Geschäftsführender Vorstand
Jürgen Simon Müller: 0841/93309-0

Öffentlichkeitsarbeit

Schrannenstr. 5 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/9337-67 • Fax: 0841/9337-69
E-Mail: presse.dekanat-ingolstadt@elkb.de
Diakon Sebastian Schäfer: 01573/9162730

Kirchenmusik im Dekanatsbezirk

Schrannenstr. 7 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/9337-20
E-Mail: kirchenmusik.ingolstadt@elkb.de
Kirchenmusikdirektor Oliver Scheffels:
0841/9337-20

TELEFONSEELSORGE

Die Telefonseelsorge ist ein Beratungs- und Seelsorgeangebot der evangelischen und katholischen Kirche.
Telefon: 0800/1110111 und 0800/1110222

ANSPRECHPERSONEN PRÄVENTION SEXUALISIERTE GEWALT

Pfarrer Horst Schall
E-Mail: ansprechpartner.ingolstadt@elkb.de
Pfarrerinnen Dörte Hanusch-Beuerle
E-Mail: ansprechpartnerin.ingolstadt@elkb.de

EVANGELISCHE KINDERGÄRTEN

Evang. Kindergarten St. Markus

Asamstr. 24 • 85053 Ingolstadt
Telefon: 0841/65212 • Fax: 0841/9315635
E-Mail: kita.stmarkus@elkb.de

Evang. Kindergarten St. Lukas

Feldkirchener Str. 91 • 85055 Ingolstadt
Telefon: 0841/920544
E-Mail: kita.stlukasingolstadt@elkb.de

Evang. Kindergarten St. Johannes

Ettinger Str. 47a • 85057 Ingolstadt
Telefon: 0841/86434
E-Mail: kiga.stjohannes.in@elkb.de

Evang. Kindergarten St. Paulus

Theodor-Heuss-Str. 40 • 85055 Ingolstadt
Telefon: 0841/53409, www.kiga-st-paulus-in.de
E-Mail: kiga.st-paulus.ingolstadt@elkb.de

Evang. Kindergarten Spitalhof

Hans-Denck-Str. 22 • 85051 Ingolstadt
Telefon: 08450/271 • Fax: 08450/928431
E-Mail: kita.brunnenreuth@elkb.de

Evang. Thomas-Kindertagesstätte mit Hort

Buchenweg 4 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/9819467 • Fax: 0841/9819576
E-Mail: Kita.thomas.friedrichshofen@elkb.de

Kindergärten des Diakonischen Werks:

Anne-Frank-Integrationskindergarten

Isidor-Stürber-Str. 4 • 85051 Ingolstadt
Telefon: 0841/8869515 • Fax: 0841/8869516
E-Mail: anne-frank@dw-in.de

Sternenhaus Kinderkrippe / Kindergarten

Richard-Wagner-Str. 30 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/9933546
E-Mail: Sternenhaus@dw-in.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Ingolstadt, Dekan Thomas Schwarz, Schrannenstr. 7, 85049 Ingolstadt
Redaktionsleitung: Diakon Sebastian Schäfer, Tel: 0841-933767, Email: presse.dekanat-ingolstadt@elkb.de
Redaktion: Dekanin G. Schwarz, Pfrin. M. Michaelis, Pfr. K. Kuhn, Pfrin. S. Scherle-Schobel, Pfrin. A. Raidel, Pfrin. S. Sebal, Pfr. A. Erstling
Layout und Satz: Diakon Sebastian Schäfer, Referat Öffentlichkeitsarbeit
Auflage: 16.000 Stück, erscheint zweimonatlich, Kirchengemeinden stellen Lokalseiten her.
Seite 11: verantwortlich Diakonisches Werk Ingolstadt
Druck: KASTNER AG, www.kastner.de
Redaktionsschluss: Ausgabe Februar/März 2025; 09. Januar 2025

UMZUG IN EIN NEUES LEBEN

Das Leben ist für jeden Menschen eine Reise. Manchmal selbstbestimmt, mit dem Rad oder mit dem Auto zu einem wunderschönen Ort, wo man sich wohl und geborgen fühlt. Manchmal jedoch können sich Einschnitte ergeben, die sich anfühlen, als ob man unfreiwillig in einen Zug gesetzt wird und man dann von dem Fahrer abhängig ist. Früher oder später können Diagnosen auf einen zukommen, die sich anfühlen, als ob man durch einen Tunnel blickt. Doch am Ende jedes Tunnels fährt man immer wieder ins Licht.

Für viele Menschen ist der Einzug in eine Pflegeeinrichtung auch so ein Ereignis. Die Angst, die Selbstbestimmtheit zu verlieren, Entscheidungen nicht mehr alleine zu treffen, den Tagesablauf nicht selbstständig gestalten zu dürfen, neue Menschen und andere Umgebungen kennenzulernen.... das alles erscheint zunächst dunkel und bedrohlich.

Doch dies ist gar nicht so!



Bei Einzug werden die Wünsche, Gewohnheiten und Bedürfnisse der Bewohner erfragt. Das lichtdurchflutete Zimmer der Bewohner wird durch private Möbel und Bilder so vertraut und gemütlich gestaltet, dass sie sich zu Hause fühlen. Die Selbstständigkeit wird durch die täglichen Betreuungsangebote gefördert und gefordert. Und durch eine individuelle Gestaltung der Gemeinschaftsräume sowie durch Musik wird eine warme, freundliche Umgebung geschaffen, in der man neue Freundschaften gewinnen und anregende Gespräche führen kann. Auch die Besuche der Angehörigen erhellen oft den Tag. Das Verhältnis zwischen Angehörigen und Bewohnern ändert sich auch oft bei Einzug, da die schweren Aufgaben der Angehörigen der Pflege zuhause entfallen und jetzt wieder mehr Zeit für hellere Seiten des Lebens entsteht.

Die Lebensfreude blüht neu auf, da es immer einen Ansprechpartner für Gespräche gibt oder Spaziergänge in den warmen Sonnenstrahlen ermöglicht werden. Dies hilft vielen Bewohner, die sich bis dahin allein in ihrer Wohnung aufgehalten haben und niemanden zum Reden hatten.



Es gibt ein neues Gefühl hier Zuhause, geborgen und aufgehoben zu sein und getragen zu werden, keine Angst haben zu müssen. Und dann erscheint alles in einem neuen hellen Licht. So, wie es auch Psalm 27 beschreibt:
Gott ist uns Licht und Heil, vor wem sollen wir uns fürchten?
Gott gibt uns Kraft und Mut, wovor sollten wir Angst haben?

Wenn etwas auf uns zukommt, drohend und gefährlich, dann verlieren wir nicht den Mut. Wenn wir meinen, wir schaffen es nicht, dann denken wir daran, dass Gott uns hilft.
Gott, sei immer bei uns, dann sind wir nicht allein. Lass uns den Weg deiner Güte gehen, denn wo Güte ist, da verschwindet die Angst, und das Leben kehrt wieder, das wir suchen.

Sybille Walk,
Fachbereichsleitung
Gesundheit, Senioren und Pflege



ÖKUMENISCHE BIBELWOCHE

Die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in Ingolstadt bietet auch in diesem Jahr ökumenische Bibelabende an. Das übergreifende Thema ist „Wenn es Himmel wird“ – Sieben Zeichen aus dem Johannesevangelium“. Die Reihe findet vom Januar bis Februar in verschiedenen Gemeinden statt.

Mi, 15.01. 19:00 Uhr – Johannes 2,1-11
So, 19.01. 18:30 Uhr – Johannes 4,47-54
Fr, 24.01. 19:30 Uhr – Johannes 5,1-9
So, 26.01. 18:30 Uhr – Johannes 6,1-15
Fr, 31.01. 19:30 Uhr – Johannes 6,16-21
Fr, 07.02. 19:30 Uhr – Johannes 9,1-41
So, 09.02. 18:30 Uhr – Johannes 11,1-45

Brunnenreuth
Voratorium St. Josef
Mennonitengemeinde Ingolstadt
St. Christoph
St. Matthäus
Freie Evangelische Gemeinde
St. Konrad



ANGEBOTE DES EVANGELISCHEN FORUMS

ZIELCOLLAGE

Eine Zielcollage ist eine Sammlung von Bildern und Worten, die das vorgestellte Lebensziel zum Ausdruck bringt. Sie spornt an, die eigenen Ziele und Wünsche zu verfolgen und zu erreichen.



Gelegenheit hierzu gibt es am 18.01. von 9-12 Uhr im Gemeindehaus St. Matthäus. Mit spirituellen Impulsen von Pfarrer Peter Plack und unter der künstlerischen Leitung von Claudia Maria Schwalm entstehen individuelle und kreative Kunstwerke. Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Der Unkostenbeitrag beträgt 10,00 Euro. Die Anmeldung ist ab sofort möglich unter www.evangelischesforum.de

TANZTAG

Der Frühling an sich ist eine Einladung wieder neu und mutig in Bewegung zu kommen. Hierfür findet auch im kommenden Jahr der Meditative Tanz am Vormittag statt: Am 13.01. und am 27.01. jeweils von 9:30 - 11:30 Uhr.

Zudem wird auch wieder ein Tanztage angeboten. Dieser findet statt am 22.03. von 10:00-17:00 Uhr im Gemeindehaus St. Matthäus. Im Mittelpunkt stehen einige Tänze aus dem Zyklus "Die Schöpfung - getanzt" sowie der 1. und 4. Schöpfungstag "Komm, tanz mit mir in die Sonne / ins Licht" (Sr. Silja Walter).

Neugierde für das Thema & etwas Tanzerfahrung sind für die Teilnahme an dieser Veranstaltung von Vorteil. Geleitet wird diese von Ingeborg Lenz Schikore. Der Teilnahmebeitrag beträgt 45 Euro, für das gemeinsame Essen darf gerne etwas beigesteuert werden. Die Anmeldung und weitere Informationen gibt es bei Frau Aschenbrenner: Tel. 0841 993 77 68 oder Mail: marianne.aschenbrenner@web.de

VORTRÄGE

Zusammen mit Kooperationspartnern lädt das Evangelische Forum Ingolstadt alle Interessierten zu folgenden Veranstaltungen ein:

Am Samstag, den 18.1.2025 von 13:30-17:30 Uhr: Im Haus der Katholischen Stadtkirche findet der Workshop "Künstliche Intelligenz in der Praxis. Teil 1: Von den Grundlagen bis zur Anwendung." statt. Dabei geht es neben der Funktionsweise von KI-Systemen auch darum, wie diese gezielt für eigene Zwecke genutzt werden können. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Anmeldung erforderlich bis 10.1.2025 unter www.keb-in.de Kostenbeitrag 25 Euro. Referentin Tanja Köglmeier, www.digitalkompetenz.net, Regensburg

Am Donnerstag, 30.01. um 19:00 Uhr: In der Volkshochschule Ingolstadt findet der Vortrag "Herausforderung Integration - Gegen Panikmache und falsche Toleranz" mit Ahmad Mansour, deutsch-arabischer Israeli, Diplom-Psychologe und Bestsellerautor aus Berlin statt. „Wir müssen offen miteinander reden, sonst spielen wir den Rechten in die Hände.“ - so lautet sein Appell. Der Kostenbeitrag liegt bei 5 Euro.

ÖKUMENISCHES VORBEREITUNGSSEMINAR ZUM WELTGEBETSTAG 2025

Die Frauenbeauftragten im Dekanat Ingolstadt veranstalten zur Vorbereitung des Weltgebetstags der Frauen 2025 am 18.1.2025 von 10 -17 Uhr ein Seminar. Zum Treffen im kath. Pfarrheim St. Anton (Münchener Str. 69 85051 Ingolstadt) eingeladen sind alle interessierten Frauen, die an der Vorbereitung des Gottesdienstes für Ihre eigene Gemeinde beteiligt sind. Das gemeinsame Mittagessen soll in Form eines Mitbringbuffets geschehen.

SEGELTÖRN FÜR MÄNNER

Herausfordernde Lebensphasen sind stürmische Zeiten. In der Lebensmitte, bei beruflichen Wechseln oder in familiären Umbrüchen bläst uns der Wind kräftig ins Gesicht. An Bord werden wir erleben, dass der Wind nicht unser Feind, sondern die dynamische Kraft für unser Lebensboot ist. Wir sind den Wellen auf dem Weltmeer des Lebens nicht manövrierunfähig ausgeliefert, sondern können als vom Geist Gottes bewegte Menschen neue Ziele anstreben und Kurs halten.

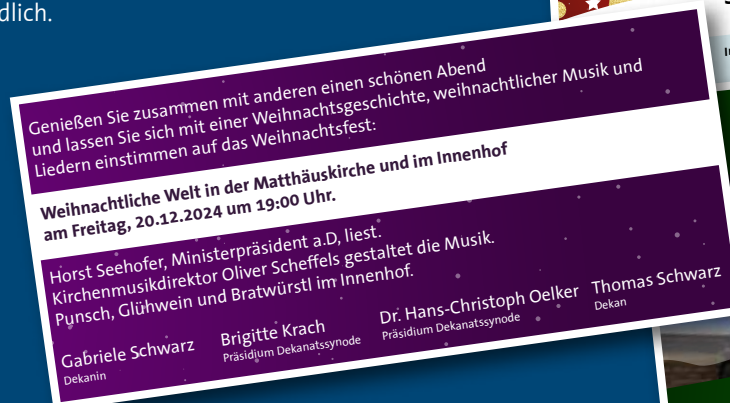
Bei dem Erlebnistörn für Männer packen alle mit an, dürfen selber ans Ruder und entscheiden mit über die angesteuerten Ziele. Dadurch ergibt sich ein spannender Wechsel von einsamen Buchten und lebhaften Häfen. Zeitraum: Sa. 17.05. - Sa. 24.05.2025 Teilnahmegebühr 895,- Euro (inkl Yachtcharter, Vollverpflegung, Übernachtung, Bettwäsche, Handtuch, Hafengebühr, Kraftstoff, Versicherung, Skipper).

Die Veranstaltung der Kirchengemeinde Brunnenreuth findet in Kooperation mit der Mennonitengemeinde statt. Informationen und Anmeldungen sind möglich unter info@segelcrew.eu Ein Informationsabend ist für den 08.04., 19 Uhr in Spitalhof geplant.



GENIEßEN SIE DIE ADVENTSZEIT!

Die vielen Kugeln in unterschiedlichen Größen scheinen zu schweben, darin glitzern unzählige Lichter. Am Eingang begrüßt ein geschmückter Baum Passanten, die stehen bleiben, um ein Foto zu machen: Der festliche Innenhof der Matthäuskirche in der Ingolstädter Innenstadt ist längst kein Geheimtipp mehr. Auch in diesem Jahr gibt es in der Adventszeit den Advent im Innenhof. Den Aufbau der Stände sowie die Dekoration übernehmen die Jugendlichen der Evangelischen Jugend. Das Programm ist abwechslungsreich, die Preise für Essen und Trinken sind familienfreundlich.



Eine Übersicht über alle Veranstaltung findet sich online unter weihnachten.ingolstadt-evangelisch.de

Advent
im Innenhof

DAS NEUE JAHRESPROGRAMM DER EJ INGOLSTADT



Hunderte Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei Freizeiten, Kinderaktionen und Tagesfahrten. Gut besuchte Konvente und ausgebuchte Schulungsangebote. Mit kräftig 24 wurde erneut eine Kinder- und Jugendveranstaltung mitorganisiert, die weit über die Region hinaus Beachtung fand: Die Evangelische Jugend Ingolstadt blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück, das mit dem traditionellen Weihnachtsbrunch für Ehrenamtliche der EJ endet.

Für das kommende Jahr 2025 sind die Planungen mittlerweile nahezu abgeschlossen:

Neben **Kinderaktionen** wie einem Besuch im Indoor-Spielplatz oder dem Kindermuseum in München wird es auch Fahrten in den Skyline-Park oder einen Waldseilpark geben.

Aber auch **Ältere** kommen bei den Angeboten auf ihre Kosten. Neben diversen Kochabenden, einer Surprise-Freizeit, Fortbildungen und dem Besuch beim Kirchentag in Hannover werden wir in den Sommermonaten Pilgern, Radeln und einen Monat zum Thema Wassersport machen.

Mehr Informationen und Anmeldungen gibt es auf ej-in.de. Bei vielen Veranstaltungen lohnt es sich, mit der Anmeldung nicht zu lange zu warten. Wir freuen uns auf Euch!

Tagesaktuelle Infos, Einblicke und Berichte finden sich auf den Social-Media-Kanälen der Evangelischen Jugend: [instagram.com/ejingolstadt](https://www.instagram.com/ejingolstadt) [facebook.com/jugend.ingolstadt](https://www.facebook.com/jugend.ingolstadt)

SAVE THE DATE: DEUTSCHER EVANGELISCHER KIRCHENTAG

Vom 30. April bis 4. Mai 2025 findet in Hannover der Deutsche Evangelische Kirchentag statt. Wer einmal dabei war, kann die einzigartige Stimmung bestätigen. Die Großveranstaltung ist einmalig: ein buntes Glaubens-, Kultur- und Musikfestival, eine Plattform für kritische Debatten, ein einzigartiger Anlass, um Gemeinschaft zu erleben!

Der Kirchentag beschreibt sich als unabhängige Laienbewegung und wird von einem eingetragenen Verein veranstaltet. Die gastgebende Stadt und Landeskirche laden den Kirchentag zu sich ein: Hunderte von Haupt- und Ehrenamtlichen gestalten dann alle zwei Jahre einen Kirchentag in einer größeren Stadt in Deutschland – mit vielen kreativen Angeboten, Aktionen und Veranstaltungen.

Im evangelischen Dekanat Ingolstadt wird wieder eine gemeinsame Fahrt organisiert: Junge Menschen können begleitet durch die Evangelische Jugend Ingolstadt alleine an dem Event teilnehmen, für alle anderen kann Fahrt und Unterkunft über die Evangelische Jugend gebucht werden.

Freu Dich auf fünf Tage kulturelle, geistliche und gesellschaftspolitische Veranstaltungen in großer Gemeinschaft. Alle Informationen sowie die Anmeldung gibt es rechtzeitig unter www.ej-in.de



Deutscher Evangelischer Kirchentag
Hannover 30. April – 4. Mai 2025

KINDERAKTION SCHLITTSCHUHLAUFEN



Der 18.01.2025 wird der Wintertraum jedes Kindes! Unsere Kinderaktion startet mit einem gemeinsamen **Plätzchen backen**. Teig selbst machen, ausrollen, ausstechen, beim Backen zusehen und anschließend verzieren. Sobald die Plätzchen fertig sind und gegessen wurden geht es direkt weiter zum **Schlittschuh laufen**. Einfach mal ausprobieren wie es sich auf dem Eis mit zwei Kufen fährt und zusammen Spaß haben.

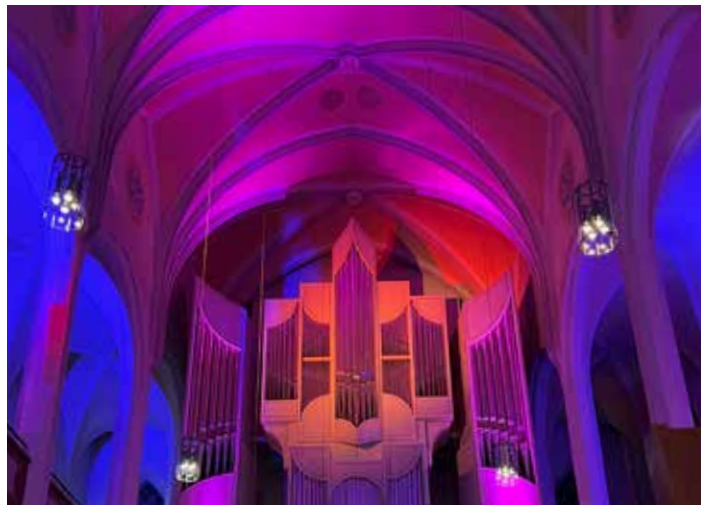
Begleitet werden die Kinder unter anderem von engagierten Ehrenamtlichen der Evangelischen Jugend Ingolstadt. Die Anmeldung und weitere Informationen gibt es auf ej-in.de.

MIT VIEL MUSIK DURCH DEN JAHRESWECHSEL

30 JAHRE GASTON-KERN-ORGEL

ST. MATTHÄUS. Am 1. Advent 1994 wurde die Orgel eingeweiht und festlich ihrer Bestimmung übergeben. Seit nunmehr 30 Jahren versieht das wertvolle Instrument zuverlässig und zur Freude der Gemeinde und einer interessierten Zuhörerschaft ihren Dienst. Dieses Jubiläum wird mit einem mit besonderer Orgelmusik ausgestatteten Gottesdienst am 1. Advent und mit einem Festkonzert am Nachmittag begangen:

Im **Festgottesdienst** am 01.12.2024 um 9:30 Uhr werden Werke von Bach, Robert Jones, Saint-Saëns u.a. erklingen (KMD Oliver Scheffels). Das **Festkonzert** um 17:00 Uhr gestaltet Prof. Martin Riccabona (Bayreuth/Linz) mit Werken von de Grigny, Bach, Daquin, Franck, Homilius, Reger und Dupré. Der Eintritt zu beiden Veranstaltungen ist frei.



KONZERT DES KAMMERCHORS

ST. MATTHÄUS. Bei diesem großen Konzert am 07.12. um 17 Uhr in der Matthäuskirche unter der Leitung von KMD Reinhold Meiser wird der Kammerchor Ingolstadt zusammen mit 5 Vokalsolisten und KMD das Werk ORATORIO DE NOËL op. 12 von Camille Saint-Saëns zur Aufführung bringen:

Unterstützt wird er dabei von 5 Solostimmen (Melanie Dirbach - Sopran, Traute Ehlerding-Mezzo-Sopran, Karin Schuster-Alt, Frank Lingnau-Tenor, Anton Jungwirth-Bass) und KMD Oliver Scheffels an der Orgel. Ergänzt wird das Konzert mit Werken von Marcel Dupré und David Willcocks. Karten zu 12 Euro / 10 Euro (freie Platzwahl) sind ausschließlich an der Abendkasse erhältlich (geöffnet ab 16.15 Uhr) Im Anschluss an das Konzert gibt es Glühwein und Punsch im festlich geschmückten Innenhof.

Freuen Sie sich auf vollen Klang der schönen Melodien am 21.12.2024 um 17 Uhr. Im Anschluss an das gemeinsame Singen besteht die Möglichkeit, den Abend bei gemütlicher Stimmung im geschmückten Innenhof ausklingen zu lassen.

VIOLINE UND KLAVIER

ST. MATTHÄUS. In diesem zweiten und abschließenden Konzert am 25.01.2025 um 17:00 Uhr interpretieren die beiden Ingolstädter Künstler Johanna Kurz (Violine) und Oliver Scheffels (Klavier) die Bach-Sonaten in c-moll, f-moll und D-Dur (BWV 1017-1019). Der Flügel im Martin-Luther-Saal schafft zusammen mit der Violine ein einmaliges Klangbild bei diesem Konzert. Der Eintritt ist frei.

ADVENTSKONZERT DER INGOLSTÄDTER NACHTIGALLEN

ST. MATTHÄUS. Das traditionelle Weihnachtskonzert der Ingolstädter Nachtigallen umfasst eine bunte Mischung traditioneller Weihnachtslieder, stimmungsvoller Chorwerke und moderner Festtagsklassiker. Es findet statt am 15.12.2024 um 17:00 Uhr.

LICHT IN DUNKLER NACHT

FRIEDRICHSHOFEN. Herzliche Einladung zum Adventskonzert der Klangfreunde Ingolstadt "Licht in dunkler Nacht" am Sonntag, 15. Dezember 2024, um 18 Uhr in der gut geheizten Thomaskirche. Es erwartet Sie ein Konzert der etwas anderen Art mit obertonreichen Instrumenten wie Klangschalen, Gong oder Monochord. Die Klänge der Instrumente kommen aus verschiedenen Richtungen und schaffen so einen Raum für Ruhe, Entspannung und Besinnung in dieser hektischen Zeit. Dazwischen werden ansprechende Texte zu hören sein. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.

GEMEINSAMES SINGEN

ST. MATTHÄUS. Was wäre Weihnachten ohne das Singen von Weihnachtsliedern? Stimmen Sie sich zusammen mit dem Posauenchor St. Matthäus-Mennoniten in entspannter Atmosphäre mit bekannten Weihnachtsliedern auf das Fest ein.



ZUM SCHLUSS

JAHRESLOSUNG 2025

**PRÜFT ALLES UND
BEHALTET DAS
GUTE!**

1. THESSALONICHER 5,21